

Viel Lob für 24 Einser-Schüler

Bildung In der Kreissparkasse in Augsburg sind die besten Mittelschulabsolventen ausgezeichnet worden



In einer Feierstunde mit Landrat Martin Sailer (hinten, 2. von links), Kreissparkassenvorstand Manfred Stöckl (links daneben) und Schulrätin Monika Zintel (letzte Reihe, rechts) wurden die besten Mittelschulabsolventen ausgezeichnet. Foto: Jürgen Neidlinger

Landkreis Augsburg Ehre, wem Ehre gebührt: Die besten Absolventen der Mittelschulen im Landkreis Augsburg wurden in den Räumen der Kreissparkasse in einer Feierstunde geehrt. Landrat Martin Sailer gratulierte der „Besten“ in einer Ansprache und erinnerte mit den Worten Wilhelm Buschs an die Bedeutung der Schulzeit. Schule sei heute eine offene Bildungslandschaft, in der alle Wege offen stehen. Dies zeige sich vor allem darin, dass sich auffallend viele Mittelschüler der zehnten Klassen für den Besuch der Fachoberschule entschieden hätten.

Manfred Stöckl, Sparkassen-Vorstandmitglied und Vorsitzender des Arbeitskreises Schule-Wirtschaft, zeigte sich erfreut darüber, dass es in Bayern neben Literatur, Fremdsprachen und mathematisch-naturwissenschaftlichem Wissen zahlreiche Möglichkeiten gibt, das „Wirtschaftsleben hautnah kennenzulernen“. Gerade an den Mittelschulen würden die Betriebspraktika dazu beitragen, Schüler auf die persönliche Berufswahl vorzubereiten. Nicht zuletzt gehe es darum, den jungen Menschen Finanzwissen beizubringen, um zu begreifen, „wie die Berufs- und Finanzwelt“ tickt. Diese Aufgabe erfülle der AK Schule-Wirtschaft seit 25 Jahren überaus erfolgreich, so Stöckl.

Für Schulrätin Monika Zintel ist die Besten-Ehrung mit der angenehmste Termin des Jahres. Könne sie doch mit Stolz auf die Musterschüler blicken. Es sei, bedauernswerterweise, immer noch nicht selbstverständlich, dass junge Menschen die Schule mit einem Abschluss verlassen. Umso erfreulicher seien die Ergebnisse der 24 Erfolgreichsten unter den mehr als 1000 Entlassschülern im Landkreis.

Mit ihrem außerordentlich guten Abschneiden eröffneten sie sich die besten Voraussetzungen, auch die

begehrtesten und anspruchsvollsten Ausbildungsstellen zu bekommen bemerkte Zintel. „Ihr habt für euren neuen Weg etwas im Gepäck, das euch niemand streitig machen kann: einen sehr guten Schulabschluss.“ Zuletzt appellierte sie mit einem Zitat von Albert Schweizer an die jungen Menschen: „Das Wissen hat Grenzen, das Denken nicht! Denkt selbst nach und bildet euch euer eigenes Urteil. Lasst euch nicht von dem beeinflussen, was euch andere als Wahrheit verkaufen wollen. Bleibt euch selbst treu.“ (AL)

Das sind die besten Mittelschul-Absolventen 2016

● **Die Besten des Qualifizierenden Mittelschulabschlusses (Quali)** Stefanie Krux, MS Untermeitingen, 1,66, Julia Rula, MS Neusäß, 1,66, Kira Seebauer, MS Königsbrunn, 1,66, Lucy Erhard, MS Stadtbergen, 1,61, Lilian Fleischer, MS Königsbrunn, 1,61, Alexander Heberle, MS Großaitingen, 1,55, Alexander Stöckl, MS Meitingen, 1,55, David Struhler, MS Meitingen, 1,55, Richard Gerstmeier, MS Untermeitingen, 1,50, Rezaee Farhad, MS Schwabmünchen, 1,27. Private Schulen: Luca-Marie Opic, Montessori Schule Dinkelscherben, 1,33, Frederike Rupp, Montessori Schule Dinkelscherben, 1,33.

● **Die Besten des Mittleren Schulabschlusses (M-Zug)** Fabian Jentsch, MS Meitingen, 1,56, Hannah Kühn, MS Zusmarshausen, 1,56, Sabina Nerlinger, MS Bobingen, 1,56, Lukasz Rasim, MS Fischach-Langenneufnach, 1,56, Stefanie Röble, MS Zusmarshausen, 1,56, Magdalena Shvedova, 1,56, Stephanie Zeuke, MS Fischach-Langenneufnach, Greta Bruche, MS Schwabmünchen, 1,33, Matthias Altmann, MS Königsbrunn, 1,33, Isabell Wagner, MS Meitingen, 1,00. Private Schulen: Annika Fischer, MS Dinkelscherben, 1,66, Luca Harrer, MS Dinkelscherben, 1,66.